L A G E B E R I C H T

der

MLS Personaldienstleistung GmbH zum 31. Dezember 2024

1. Geschäftsverlauf, Geschäftsergebnis und Lage des Unternehmens

1.1 Geschäft und wirtschaftliche Rahmenbedingungen

Verwiesen wird auf die Punkte 1.2. bis 1.4.

1.2 Geschäftsergebnis, Ertragslage (inkl. Kennzahlen)

Die Umsatzerlöse resultieren ausschließlich aus der Überlassung und Vermittlung von Personal für eine Vielzahl von Branchen, sowohl für Klein- Mittel- und Großbetriebe in Österreich. Im Jahr 2024 ist der Umsatz um rd. 15 % auf EUR 53,6 Mio. gesunken. Durch den Rückgang der Auftragslage wurde auch der Personalaufwand um ca. 15 % gesenkt. Weswegen im Geschäftsjahr 2024 das Ergebnis nach Steuern von EUR 1,2 Mio. (Vorjahr: EUR 1,3 Mio.) erzielt wurde.

1.3 Finanzlage (inkl. Kennzahlen)

Geldflussrechnung in T€	**2024**	**2023**
Nettogeldflussrechnung aus der laufenden Geschäftstätigkeit	2.578	2.163
Nettogeldfluss aus der Investitionstätigkeit	-720	-462
Nettogeldfluss aus der Finanzierungstätigkeit	-1.200	-2.324
zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelbestandes	658	-623
Finanzmittelbestand am Beginn der Periode	1.665	2.289
Finanzmittelbestand am Ende der Periode	2.323	1.665

Das Working Capital stellt das kurzfristige Finanzierungspotential dar, ist mit EUR 3,8 Mio. wie im Vorjahr (EUR 4,4 Mio.) deutlich positiv und ist gegenüber dem Vorjahr um EUR 0,6 Mio. gesunken. Die Finanzlage der Gesellschaft ist somit ausgewogen.

Die Eigenmittelquote gem. URG beträgt rd. 44 % (Vorjahr rd. 40 %), die fiktive Schuldentilgungsdauer gem. URG beträgt rd. 3 Jahre (Vorjahr rd. 4 Jahre). Beträgt die Eigenmittelquote weniger als 8 % und die fiktive Schuldentilgungsdauer mehr als 15 Jahre, so liegt ein gesetzlich vermuteter Reorganisationsbedarf vor. Aus den Kennzahlen ergibt sich, dass die Vermutung des Reorganisationsbedarfs infolge des Überschreitens bzw. Unterschreitens der genannten Grenzen nicht gegeben ist.

1.4 Vermögenslage (inkl. Kennzahlen)

Das Vermögen der Gesellschaft besteht im Wesentlichen aus Lieferforderungen (rd. 53 % der Bilanzsumme) und flüssigen Mitteln (rd. 19 %).

Die durchschnittliche Außenstandsdauer der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen beträgt 50 Tage (Vorjahr: rd. 50 Tage).

1.5 Forschung und Entwicklung

Forschung und Entwicklung wird nicht betrieben.

1.6 Bestehende Zweigniederlassungen

Die Gesellschaft betreibt Filialen in Fürstenfeld (bis August 2024), Graz, Gleisdorf, Liezen, Linz (bis Mai 2024), Bruck an der Mur, Wiener Neudorf und Wiener Neustadt.

2. Prognosebericht (voraussichtliche Entwicklung des Unternehmens)

Für das Geschäftsjahr 2025 zeichnet sich ein weiterer Umsatzrückgang ab. Dementsprechend werden die Aufwendungen reduziert und wir erwarten trotz der schwachen Wirtschaftslage ein deutlich positives Ergebnis. Die kurzfristige Erfolgsrechnung per Ende März 2025 bestätigt diese Erwartung.

3. Umwelt und Arbeitnehmerbelange sowie nicht finanzielle Leistungsindikatoren gem. § 243 (5) UGB

Die Gesellschaft hat auch im laufenden Jahr die vorhandenen Ausbildungsschwerpunkte sowohl durch interne als auch externe Trainer und Bildungseinrichtungen fortgesetzt, um den Qualitätsanforderungen des Marktes gerecht zu werden. Die Beauftragung von externen Trainern wurde jedoch aus Kostengründen stark reduziert, da die Ausbildungserfordernisse durch die mittlerweile gut etablierte MLS Academy erfolgt.

Ein Betriebsrat ist im Unternehmen nicht implementiert.

Hinsichtlich des Arbeitnehmerschutzes ist die Gesellschaft sowohl AUVA als auch SGM (Sicherheits- und Gesundheitsmanagement) zertifiziert und werden sämtliche Erfordernisse eingehalten und umgesetzt.

Für die Mitarbeiter gibt es im Unternehmen diverse Social Benefits und werden auch keine Unterschiede hinsichtlich der Herkunft, des Geschlechtes, der Konfessionszugehörigkeit etc. vorgenommen.

Innerhalb des Betriebes wird stark auf eine effiziente und ressourcenschonende Nutzung von Verbrauchsmateralien geachtet, sowie produziert die vorhandene Photovoltaikanlage grüne Energie und wird sowohl für den täglichen Strombedarf als auch zum Beladen von E-Autos genutzt.

Der Batteriespeicher in der Zentrale wurde auf nunmehr ca. 92 KW erweitert, sodass auch hier eine weitere Effizienzsteigerung der Photovoltaikanlage erreicht wurde.

4. Risikoberichterstattung

4.1 Beschreibung der wesentlichen Risiken und Ungewissheiten

Die Gesellschaft ist mit Ihren aktuell 9 Standorten (Linz wird im Mai 2024, Fürstenfeld wird im August 2024 geschlossen) im Raum Ostösterreich ansässig und in der Überlassung und Vermittlung von Personal in ganz Österreich für unterschiedliche Branchen tätig. Da sämtliche Lieferforderungen versichert werden, ist das Delkredererisiko sehr eingeschränkt im Rahmen des Selbstbehaltes gegeben. Risiken werden daher vor allem in der weiteren konjunkturellen Entwicklung gesehen, da ein Abflauen der Konjunktur zu einer verminderten Nachfrage nach Personaldienstleistungen, verbunden mit einem erhöhten Preisdruck führen könnte. Diesem Risiko wird insofern entgegengetreten, da Kunden in unterschiedlichsten Branchen betreut werden.

4.2 Berichterstattung zur Verwendung von Finanzinstrumenten

Um Risiken in Bezug auf die Verwendung von Finanzinstrumente wirksam entgegensteuern zu können, werden folgende Maßnahmen ergriffen:

Preisänderungsrisiko:
Preisänderungsvereinbarungen werden in Kunden- und Lieferantenverträgen soweit wie möglich umgesetzt und damit ein von der MLS Personaldienstleistungs GmbH nicht beeinflussbares Risiko begrenzt.

Zahlungsausfallsrisiko:
Zahlungsausfälle werden durchlaufende Kreditwürdigkeitsprüfungen der Kunden sowie ein aktives Mahnwesen begrenzt.

Liquiditätsrisiko:
Es wird eine laufende Liquiditätsvorschau erstellt. Daraus resultierend werden entsprechende Maßnahmen zur Sicherung und/oder Verbesserung der Liquiditätssituation eingeleitet.

Zinsänderungsrisiko:
Grundsätzlich werden langfristige Finanzierungsvorhaben durch langfristige Darlehen, das Umlaufvermögen durch kurzfristige Darlehen finanziert.

Währungsrisiko:
Alle Forderungen und Verbindlichkeiten gegenüber Dritten werden größtenteils in der Hauswährung EUR abgeschlossen und daher sind Wechselkursrisiken ausgeschlossen.

Kalsdorf bei Graz, am 29.07.2025

Christian Skoric | Frank Paizoni, MBA | Thomas Skoric